

Vorlage Federführende Dienststelle: Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 61/0551/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 08.11.2011 Verfasser: Dez. III / FB 61/60						
Studentenentwürfe zur Ausstellung von Thermenfragmenten							
Beratungsfolge: TOP: __ <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>01.12.2011</td> <td>PLA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	01.12.2011	PLA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
01.12.2011	PLA	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Planungsausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Erläuterungen:

Hintergrund:

Nachdem einer der bei der Ausgrabung zum Neubau der Mayerschen Buchhandlung geborgenen Reste der römischen Thermenapsis seit kurzem vor Ort in einem archäologischen Fenster ausgestellt wurde, bleibt die Frage, was mit den beiden restlichen Blöcken geschehen könnte.

Auf Initiative von Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. B. Steinauer hat der Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur unter Leitung von Prof. Dr.-Ing. F. Lohrberg diesbezüglich ein Projekt entwickelt. Dabei handelte es sich um einen sogenannten studentischen Stegreif. Das Ziel war kein konkreter, auf tatsächliche Realisierung abzielender Projektentwurf, sondern eine völlig freie Entwicklung potentieller Gestaltungsmöglichkeiten. Die technische Realisierbarkeit vor Ort sollte dabei ebenso wenig limitierender Faktor sein wie die Wahl des Ortes an sich. Zur Ausarbeitung der Entwürfe wurde den Studenten ein Zeitfenster von 3 Wochen eingeräumt.

Aus den vier eingereichten Entwürfen wurde ein Ranking erstellt, der erstplatzierte wurde mit einem kleinen Preis ausgezeichnet.

Auch wenn keiner der vier Entwürfe eine vollständige, realisierbare Projektplanung darstellt, bieten Sie doch Anlass dazu, die Ideenfindung zur Aufstellung der beiden verbleibenden Thermensegmente zu beleben, um durch eine geeignete Inszenierung das kulturelle und stadthistorisch bedeutsame Erbe dieser baulichen Relikte für die Bürger erlebbar zu machen.

Der Leiter des Projekts, Prof. Dr.-Ing. F. Lohrberg, wird die eingereichten Vorschläge in einem Kurzvortrag dem Planungsausschuss vorstellen.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Anlage/n:

Anlage 1: Aufgabenstellung zum Stegreif